



Vorderseite
„Der Tanz des Antonius“
Öl auf Leinwand
120 x 110 cm
2009

Rückseite
„Hinter der Maske“
Öl auf Leinwand
55 x 50 cm
2005/2006

Dieter Joachim Jessel

- 1932 geboren in Tremsbüttel/
Kreis Stormarn, Schleswig-Holstein
- 1933–1943 aufgewachsen in Warnemünde/
Rostock
- 1953–1957 Studium an der Staatlichen Hochschule
für Bildende Künste in Hamburg
- 1969–1996 Vorsitzender des Künstlerbundes
Steinburg
- 1984–1997 Atelier in Glückstadt/Elbe
seit 1992 freischaffende Tätigkeit
seit 1998 in Süderhöft/Nordfriesland
mit Zweitwohnsitz und Atelier
in Kollmar/Langenhals
- 2000 Brand des Wohn- und Ateliergebäudes
in Kollmar, Zerstörung von rund
150 Gemälden und Verlust von
vier Fünfteln des bisherigen
Gesamtwerkes

„Die Darstellung von Totem in seiner Thematik ist typisch für das Œuvre Jessels, das um die Themen Vergänglichkeit und Tod kreist. Als Inspirationsquelle dienen ihm unterschiedliche Erfahrungen, wie eine Bildsequenz aus einem Film oder Fernsehbericht, ein Foto, ein Naturerlebnis oder das Werk eines anderen Künstlers.“

Dr. Matthias Ohm

Entdeckungsfahrt ins Unbewusste Malerei

Eröffnung:

Mittwoch, 14.9.2016, 19.30 Uhr

Es spricht:

Matthias Schümann, Journalist

Musik:

Ulrike Eschenburg und Martha Cohen

Violine, Staatskapelle Berlin

Freitag, 23.9.2016, 20 Uhr

Künstlergespräch mit Dieter Joachim Jessel

und Konzert mit dem Gideon-Klein-Trio

Susanne Herzog, Violine; Gernot Adrion, Viola

Hans-Jakob Eschenburg, Violoncello

(Mitglieder des Rundfunk-Sinfonieorchesters Berlin)

Werke von W.A.Mozart, Pavel Haas und Gideon Klein

Nächste Ausstellung

26.10.–27.11.2016

Iris und Reinhard Thürmer

Überleben im Alltäglichen

aktuelle Arbeiten

Kunstverein zu Rostock

Galerie Amberg 13, 18055 Rostock

Telefon 0381-4591222

vorstand@kunstverein-rostock.de

www.kunstverein-rostock.de

Dienstag bis Sonntag 14–18 Uhr